




Ein kleines Tenniswunder geht weiter Der TSV Sasel ist EUROPAMEISTER!



Die glorreichen Sieben & zwei Unverzichtbare (v.l.): Tobias Schnabel (Fotograf & Edelfan), David Taillefer, Thomas Andersen, Richard Timmermann, Holger Prehn, Dimitri Poliakov, Oliver Nigetiet, Alexander Tolle und Jürgen Wykhoff (Teammanager).

Mit dem Gewinn der Deutschen Meisterschaft 2024 bei den Herren 55 hatten wir uns automatisch für die Teilnahme an den **European Tennis Masters Club Championships 2025** vom 3. – 8. November in Belek/Türkei qualifiziert. Bei diesem Ereignis handelt es sich um das höchste Tennis Turnier für Clubmannschaften in Europa. Teilnahmeberechtigt waren alle Europäischen Landesmeister des vergangenen Jahres, wobei allerdings nicht alle für die EM gemeldet hatten.

Entsprechend dem Reglement hatte die Anreise zu den Europameisterschaften bis zum 1. November zu erfolgen. Unser 7-köpfiges EM-Team, bestehend aus den Spielern David Taillefer, Dimitri Poliakov, Oliver Nigetiet, Holger Prehn, Alexander Tolle, Thomas Andersen und Richard Timmermann (Mannschaftsführer) sowie Jürgen Wykhoff (Team Manager) und Tobias Schnabel (Edelfan & Fotograf) kam nach diverser Abflugverschiebungen gerade noch rechtzeitig gegen Mitternacht in Antalya an. Untergebracht waren wir alle, ebenso wie die meisten anderen Mannschaften und die Turnierleitung, im Hotel Megasaray. 



Nach dem Kapitänstreffen am Sonntag, fand die Auslosung für die Vorrunde statt. Gespielt wurden drei Gruppen mit jeweils 3 Mannschaften und eine Gruppe mit 4 Mannschaften. Unsere Vorrundengegner: Djursholms TK (Schweden) und TC Senningerberg (Luxemburg).

Der Spielmodus der European Masters ist anders, als wir es aus der Regionalliga und von den Deutschen Meisterschaften kennen. Gespielt werden insgesamt nur 3 Einzel und 2 Doppel, beginnend mit Einzel Nr.3, danach Nr. 2 und dann erst Nr.1. Nach einer 30 minütigen Pause beginnt dann Doppel 1 und danach Doppel 2. Eine zeitraubende Angelegenheit, die lange Wartezeit zehrt an den Nerven der wartenden Akteure.

Am Dienstag um 9.30 Uhr die Weltpremiere für uns, Beginn des ersten Spiels bei einer EM, Gegner TC Senningerberg. Im Einzel waren David (1), Oliver (2) und Alex (3) am Start. Den ersten Einsatz hatte nun unsere Nummer 3 Alex zu absolvieren. Spielstand nach 2,5 Stunden 6:0, 4:6, 6:2 gewonnen. Der erste Punkt und ein guter Start ins Turnier für uns. Bei Außentemperaturen von mittlerweile 30 Grad ging Oliver ins Rennen. Mit dem Ergebnis von 6:7, 3:6 musste er leider dem Gegner und der Hitze Tribut zollen.

Unsere Nummer 1 David gewann souverän 6:2, 6:1, somit 2:1 für Sasel. Die Doppel mussten nun die Entscheidung bringen. Doppel 1, David/Dimitri gewinnen sicher mit 6:2, 6:2. Zweites Doppel Thomas/Richard 6:4, 6:0 holen mit diesem Ergebnis den 4'ten Punkt.

Am Mittwoch, dem zweiten Spieltag für uns, ging es gegen das schwedische Team von Djursholms TK schon um den Gruppensieg und den Einzug in die Finalrunde. Gegen die starken Schweden schickten wir David, Dimitri und Thomas ins Feld. Bei 27 Grad und Sonnenschein stachen unsere Asse, alle drei Spiele wurden in 2 Sätzen gewonnen. Endstand nach den Doppeln 4:1 für uns, damit hatten wir, für uns völlig unerwartet, die Finalrunde erreicht. Wie wir zu hören bekamen, die Fan Community in Hamburg war völlig aus dem Häuschen! Wir auch!!



Stolz wie Oskar und jetzt noch der WM-Titel? Mannschaftsführer Richard Timmermann.

Frohe Weihnachten und
alles Gute für das neue
Jahr 2026!



Martina und Joachim Hintz

Martina und Joachim Hintz

<https://agentur.lvm.de/hintz>, 





Als besondere Belohnung bekamen alle ein Stück vom Geburtstagskuchen von Jürgen ab. Eine gute Basis, um die nächsten Tage zu überstehen, schließlich warteten noch die anderen 3 Gruppensieger auf unser Team.

Die Finalrunde Donnerstag, 7 November

Erste kleine Blessuren machten sich hier und da bemerkbar, aber noch führten sie nicht zu ernsthaften Einschränkungen.

Ohne einen Tag Pause mussten unsere Spieler am Donnerstag gegen den letztjährigen Vize - Europameister Team Argayon aus Belgien antreten, ein Team das schon diverse Male an der EM teilgenommen hatte.

Die vom Kapitän für das Match nominierten Einzelspieler waren David, Dimi, Alex. Entgegen den sonstigen Abläufen, wurde heute mit den Spielen auf 2 Plätzen begonnen. Alex stand einem sehr spielstarken und kreativen Spieler gegenüber. Unsere Nummer 3 lieferte einen großen Kampf und versuchte alles, musste sich letztlich einem sehr starken Gegner geschlagen geben (3:6,2:6).



Hochmotiviert: Die Saseler Fangemeinde.



David (6:0, 6:2) und Dimitri (6:3, 6:1) gewannen ihre Spiele wie gewohnt sicher und glatt. Nach den Einzeln somit Spielstand 2:1 für Sasel. Die Entscheidung mussten also wieder die Doppel bringen. Unserem 1. Doppel David/Dimitri unterliefen fast keine Fehler, was sich im Ergebnis mit 6:1, 6:2 auch deutlich wieder spiegelt. Sasel besiegte den 2024'er Vize-Europameister Argayou aus Belgien letztlich mit 3:2.

Freitag, 8. November

Heutiger Gegner, der französische Landesmeister Cercle Amical de Vincennes. Da beide Teams ihre Auftaktspiele gewonnen hatten, ging es heute quasi schon um den vorläufigen Gruppensieg.

Das Match gegen den französischen Landesmeister wurde aufgrund von anhaltenden Regenfällen erst mit Verspätung „angepiffen“, dann im Tagesverlauf noch mal für ca. 2 Stunden unterbrochen und am Abend wegen penetrantem Dauerregen sogar abgebrochen. Aber davon war unser Team nicht aus der Ruhe zu bringen.

Hoch motiviert gingen unsere Einzelakteure David, Dimitri und Thomas ans Werk. Die gewählte Einzelaufstellung wurde zu einem vollen Erfolg (3:0 für Sasel), trotz der immer stärker werdenden Knieprobleme von David. Der Sieg war uns somit nicht mehr zu nehmen. Bei den Doppeln wurden unsere Spitzenspieler geschont, ein Doppel wurde gewonnen und eines ging verloren.

Was für ein Verlauf in der Endrunde, 2 Siege in den ersten beiden Spielen. Auf dem Treppchen waren wir also bereits, bloß wussten wir noch nicht auf welcher Stufe. Morgen also das alles entscheidende Spiel gegen den schweizerischen und amtierenden Europameister von Lido Luzern.

Samstag, 9. November

Durch die heftigen Regenfälle vom Vortag begannen die

Spiele heute erst um 10 Uhr. Never change a winning team, wir vertrauten erneut unseren erfolgreichen Einzelspielern vom Vortag. Abnutzungserscheinungen traten nun verstärkt und vermehrt auf. Die teilweisen harten Auseinandersetzungen hatten Spuren hinterlassen. Dimitri gewinnt sein Einzel souverän in 2 Sätzen, unglaublich wo er immer noch diese Leistungsstärke, die kraftvollen und schnellen Schläge hernimmt. Leider verlor Thomas sein Einzel nach hartem Kampf 6:7, 6:7 sehr knapp. David, für uns alle ein Phänomen, die Schlagvarianz, das Laufvermögen, der Spielwitz, reichte locker für den zweiten Einzelpunkt gegen Luzern.

Wir waren gerade am Wunden lecken und in der Endphase der Doppelaufstellung (wer kann überhaupt noch eingesetzt werden??), als uns die EM - Turnierleitung verkündete, dass der TSV Sasel bei den Herren 55 Europa Meister geworden ist, weil der Head-to-Head Vergleich mit den anderen Mannschaften zu unseren Gunsten ausfiel. Die Überraschung war perfekt:

Die Herren 55 vom TSV Sasel sind Europameister 2025!!!

Wahnsinn! Womit niemand zu rechnen gewagt hatte, ist plötzlich Realität: **Der TSV Sasel ist Europameister und gewinnt somit quasi die Champions League im Tennis.**

R. Timmermann/J. Wykhoff/T. Schnabel

An dieser Stelle richten wir unseren Dank an alle Fans, die uns die letzten Jahre immer wieder begleitet und sowohl passiv als auch aktiv unterstützt haben. Vielen Dank auch den Sponsoren, den Verantwortlichen der Tennisabteilung und den vielen anderen, die uns auf alle erdenkliche Weise immer wieder Mut gemacht und an uns geglaubt haben.

Vielen Dank!!!

Im Clubheim wurde der 17-minütige EM-Film von Tobi Schnabel schon präsentiert.





Liebe Vereinsmitglieder, liebe Familien, Freunde und Unterstützer unseres Sportvereins,

wenn die Tage kürzer werden, die Lichter heller strahlen und wir uns auf ein besinnliches Weihnachtsfest freuen, blicken wir voller Dankbarkeit auf ein sportliches Jahr zurück. Gemeinsam haben wir viel erreicht – auf dem Spielfeld, im Training, bei Veranstaltungen und in unserer Gemeinschaft.

Damit wir auch im kommenden Jahr weiter wachsen, unsere Jugendarbeit stärken, neue Trainingsmaterialien anschaffen und unseren Verein für alle attraktiv gestalten können, benötigen wir eure Unterstützung.

Darum bitten wir euch herzlich um eine Weihnachtsspende. Jeder Beitrag – ob groß oder klein – hilft uns dabei, unseren Sportverein lebendig und zukunftsfähig zu halten.

Eure Spende unterstützt unter anderem:

- die Förderung unserer Kinder- und Jugendmannschaften
- die Anschaffung neuer Sportgeräte
- die Instandhaltung unserer Vereinsanlagen
- gemeinsame Events und Projekte, die unsere Gemeinschaft stärken
- Reflektorjacken und „Schrei-Eier“

Wer uns unterstützen möchte, kann seine Spende ganz einfach an folgende Adresse richten:

TSV Sasel von 1925 e.V.

IBAN: DE44 2005 0550 1210 1207 03

Verwendungszweck: „Weihnachtsspende 2025“

Wir bedanken uns schon jetzt von Herzen für eure Großzügigkeit und wünschen euch ein frohes, friedliches Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr!

Gemeinsam bewegen wir mehr – auch in der Weihnachtszeit!





HALLOWEEN-PARTY AM PARKWEG

Die Premiere wurde zu einem Volltreffer: Erstmals lud unsere Oberligamannschaft zur Halloween-Party am Parkweg ein – und die kleinen Geister ließen sich nicht zweimal bitten, um beim Spuk dabei zu sein. Kostümiert, geschminkt und bestens gelaunt griff man in die von den Spielern prall gefüllten Spinnennester, Süßes oder Saures? Völlig egal, wirklich alle kamen auf ihre Kosten.

Nach der Nasch-Orgie folgte auf dem Platz der sportliche Teil, wo unterschiedlichste Stationen aufgebaut waren. Spaß pur für unsere Kicker & Kids. Ein großer Dank geht an das Organisationsteam Nina, Martini und Kai. Im nächsten Jahr wird es auf jeden Fall eine Neuauflage geben – dann aber mit Kinderpunsch, Glühwein, Grillwurst und Feuerkorb! Versprochen.

(IH)



Fotos: Nina Ruck

Einmalige Retro-Trikotlinie dank Unterstützer SaselerfuerSaseler

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu und es an der Zeit, von Herzen DANKE zu sagen! Nicht nur unser 100. Geburtstag – es gab jede Menge Ereignisse, Erfolge, Projekte und Aktionen, die das Lebensmotto des TSV Sasel „Mehr als ein Verein...“ emotional werden ließen.

Und es sind nicht nur Hunderte von Ehrenamtlichen, die in mittlerweile 24 Abteilungen Engagement und Werte verkörpern, die unseren Verein so beliebt machen, stetig wachsen lassen. Die werbliche Unterstützung, eine Mitgliedschaft in der Community SaselerfuerSaseler oder großzügige Spenden (Reflektor-Jacken, Schreieier) haben eine elementare Bedeutung. Nochmals **DANKE!**



Apropos SaselerfuerSaseler: Diverse Teams konnten dank des großartigen Unterstützer-Pools bereits mit den neuen, exklusiven Retro-Shirts ausgestattet werden. Zuletzt feierte unsere Oberliga-Mannschaft gegen die SV Halstenbek-Rellingen Premiere im wirklich stylischen Look, der in Hamburg einzigartig ist.

Wir möchten unsere sportliche Fahrt auf der Überholspur fortsetzen mit der Bitte und dem Appell, dass auch Ihr Unternehmen die Leidenschaft für SaselerfuerSaseler teilt, damit bis zum Sommer 2026 ALLE TSV-Mannschaften in einheitlichen blau-weiß-roten Trikots auflaufen können. Gold-, Silber- oder Bronzemitgliedschaft lauten die Offerten und so werden Sie ein handfester Teil von uns – Netzwerktreffen, Homepage-Präsentation, Jobbörse und persönlichen Wünschen inklusive.



Wir stellen Ihnen/Euch jederzeit die Philosophie SaselerfuerSaseler vor.

Besinnliche Festtage und einen harmonischen Jahreswechsel!!!

Marcus Benthien & Immo Hoppe
m.benthien@tsv-sasel.de/i.hoppe@tsv-sasel.de

Freunde der Asylbewerber am Waldweg suchen Verstärkung!

Weihnachten steht symbolisch für die Zeit, etwas Gutes zu tun. Ob Spendenmarathon im großen TV-Format, einen Obolus an Organisationen, den Hinz & Kuntz-Verkäufer, den Kurierfahrer oder oder – die Geste zählt. Und darauf zielt jetzt unser Wunsch: Die Freunde der Asylbewerber am Waldweg suchen händeringend nach Ehrenamtlichen, Aktivitäten mit den Bewohnern zu begleiten. Denn die Initiative hat mittlerweile das Problem, dass man altersbedingt nicht mehr alle wünschenswerten Aktionen umsetzen kann. Hilfe bei den Hausaufgaben am Nachmittag beispielsweise oder neue Angebote kreieren wie einen Näh-Nachmittag?

Wer Lust hat sich zu engagieren, wer noch nach einer sinnvollen Freizeitgestaltung einmal in der Woche sucht, bitte eine E-Mail an: ute.effinger@gmx.de



Unser Halbjahreszeugnis

Unsere drei Leistungsmannschaften im Herrenbereich genießen derzeit die wohlverdiente Winterpause – Anlass genug, um ein sportliches Halbjahreszeugnis auszustellen.

Oberliga: Anspruch bleibt am Ende die Top 6

In seiner zweiten Amtszeit als Oberliga-Chefcoach galt es für Jan Ramelow und dessen Assistenten-Duo Felix Gärtner und Tobias Stegmann nach einem personellen Aderlass, eine Einheit zu formen. Neben dem gestandenen Spieler-Quintett um Kapitän Jonny Gerken, Lukas Kourkis (beide 28), Anton Lattke, Marc-Oliver Timm (beide 25) sowie Lennard Wallner (30) konnte man fast schon von einem Abiturjahrgang sprechen, der sich nunmehr am Parkweg tummelte.



Von 51 Oberliga-Toren gingen 21 auf sein Konto: Selim Ajkic.

Ein entscheidender Faktor war bereits nach wenigen Wochen auf und neben dem Platz gegenüber der Vorsaison unverkennbar: Die Jungs zogen mit, hatten Bock und der Spaß kam nicht zu kurz. Nach einem vielversprechenden Auftakt mit sieben Punkten begann jedoch die Berg- und Talfahrt, vor allem die zweite Halbzeit in Buchholz nach 3:0-Führung zur Pause (3:7) und die Pleiten in Dassendorf (0:6) und bei Teutonia 05 (2:4) verärgerten.

Leider kamen schwere Verletzungen von Lennard Wallner (Schulter-eckgelenkssprengung) und Dominik Silz (Schien-

beinbruch) hinzu, so dass man unterm Strich als Tabellen-neunter überwintert. Im Kampf um die Top 6 der Oberliga

bleibt alles eng zusammen – auch wir mischen weiter mit und streben nach dem maximalen Erfolg. Jan Ramelow: „Wir werden in der Rückrunde alles versuchen, um in jedem Spiel die bessere Mannschaft zu sein, zu gewinnen – und mindestens die gleiche Punktzahl zu holen. Dann gucken wir mal, wo wir am Ende landen werden.“ Los geht es am 01. Februar beim USC Paloma (10:45), dann kommt der TSV Buchholz 08 (15:00) am 08. Februar zum Parkweg.

Und: Wir wollen den eingeschlagenen Weg fortsetzen, mit Jan an der Spitze! Auf der Weihnachtsfeier konnte dem Team seine Vertragsverlängerung bis 2028 verkündet werden!

Bezirksliga: Als Aufsteiger gleich durchgestartet

Nach der historischen Saison, dem direkten Aufstieg im Saisonfinale beim DSC Hanseat und der damit sehnlichst erhofften Rückkehr in die Bezirksliga stand für drei Verantwortliche eines außer Frage: Wir werden auch dort bestehen und nicht nur unsere Duftmarken setzen!



Mit Teamgeist zum Torjubel – die Jungs von den 2. Herren.

Fotos: Nina Ruck



TEAMSHOP
BROSCH TEXTIL



Trainer Niklas Bott, sein Co und enger Vertrauter Rene Dorn und nicht zu vergessen „Vereins-Maskottchen“ Ercole Espa lebten es der Truppe mit hundertprozentigem Engagement vor – und die Jungs zahlten mit Leidenschaft zurück. Platz 3 als Aufsteiger, Chapeau!

Kreisliga: „Schrammi“ in der Form seines Lebens

Und dann gibt es ja noch unsere Drittvertretung: Vor Jahren mehr oder weniger als Spaßmannschaft vom SC Poppenbüttel (damals in der Kreisklasse B angefangen) gekommen, unterstreichen sie in dieser Spielzeit in der Kreisliga 5 ihre Fähigkeiten. Oft lag es an mangelnder Disziplin oder

der Partyevent ging zu lange – in dieser Saison merken alle, welche Möglichkeiten in dieser Truppe stecken, wenn man nicht „Fünfe grade sein lässt“.

Dank Arian Kalicanaj, der immer mehr die Rolle des Chefs an der Seitenlinie von Ralle Wirszints übernommen hat, wurden Trainingsinhalte verändert, an der Taktik und Disziplin gefeilt. Rang 2 macht nunmehr Lust auf mehr. Als Mannschaft zum Erfolg – dabei sticht ein Hauptdarsteller heraus: Julian Alexander Schramm. Verletzungsfrei und topfit ist „Schrammi“ in der Form seines Lebens, erzielte 30 (!) Tore in 16 Spielen. Einfach magisch!

Immo Hoppe



Gestatten, Julian Alexander Schramm: Mr. Harry Kane von Sasel.



Aber nicht nur in der Kreisliga läuft es für unsere Dritte bislang herausragend: Zum krönenden Jahresabschluss feierte man den Einzug ins Halbfinale des HFV-Pokals! Es galt, am vergangenen Freitagabend beim SV Altengamme 3 unter Flutlicht zu bestehen. Und diesmal mussten andere für Goalgetter „Schrammi“ in die Bresche springen – und man machte es mal wieder besonders spannend. Die Entscheidung fiel

erst im Elfmeterschießen. Hier avancierte Torwart Adam Hecher, nach seinem Nasenbeinbruch erstmals wieder zwischen den Pfosten, zum Pokalhelden. In der Runde der letzten Vier trifft man nun auf den FC St. Pauli VI, SV Vorwärts Wacker Billstedt 3. oder den Niendorfer TSV 3. Hoffentlich dann am Parkweg im heimischen Alfred-Mager-Stadion vor großer Kulisse.

Immo Hoppe

Safety

Feuerlöschtechnik

Feuerlöscher, Hydranten, Rauchabzug, Brandschutz

Poppenbütteler Bogen 14-16 • 22399 Hamburg
Tel.: 040 28 57 18 43



Sparkasse Holstein

Jetzt anmelden! Die Fußball-Camps 2026



DAS
1. SASELERFUERSASELER.DE
FUSSBALLCAMP

 
Tim und Kai freuen
sich auf Euch

Hier gehts zur Anmeldung 

INKL. TRIKOTSATZ, BALL UND VERPFLEGUNG

TSV Sasel

13.07. -
17.07.2026

präsentiert von der
Sparkasse Holstein

Sommer
13. bis 17. Juli
und
10. bis 14. Aug.

Herbst
19. bis 23. Okt.





Socken schenken ist wieder in, zumindest wenn sie vom TSV Sasel sind



Ab dem **01.12.2025** in der Geschäftsstelle verfügbar – je 500 Paar in den

Kombigrößen 31-34 , 37-41 und 42-46 .

Wer genau hinsieht, die Socken haben eine Terry-Sohle
und sind einfach nur angenehm zu tragen.

Ein Paar nur 10,00€ - solange der Vorrat reicht

**Sportliche und herzliche Grüße
Euer Team vom TSV Sasel**

Der neue Vizepräsident des Hamburger Sportbundes

„Wahre Weltklasse? Jede Person, die es schafft, täglich gute Laune zu haben“

Dr. Philipp Semerak: Zukunftsplaner, Familienmensch, Sportverrückter

Großer Moment für Dr. Philipp Semerak, verbunden mit den besten Glückwünschen: Unser Mitglied (Fitness Spa) wurde am 22. November auf der Mitgliederversammlung des Hamburger Sportbundes in Bergedorf zum neuen Vizepräsidenten gewählt und übernimmt damit ein hohes Ehrenamt in der größten Community der Hansestadt mit aktuell rund 583.000 Mitgliedern in 855 Vereinen und Verbänden. Mehr als Grund genug, den 43-Jährigen unserer Sasel-Familie etwas näher zu bringen.

Seit wann bist du Schulleiter an der Stadtteilschule am Heidberg und wo liegen deine Schwerpunkte?

Seit 2023 darf ich mich Schulleiter nennen – vorher war ich Abteilungsleiter, ebenfalls am Heidberg. Man könnte also sagen: Ich kenne das Gebäude inzwischen so gut, dass ich sogar weiß, welche Tür klemmt und welcher Kopierer nur Kaffee trinkt, aber nicht druckt. Meine Schwerpunkte: strategische Schulentwicklung – also der Versuch, Zukunft zu planen, während die Gegenwart dauernd rein ruft... Personalentwicklung für rund 150 Mitarbeitende und Qualitätsmanagement für 1.100 Schülerinnen und Schüler – eine Art Großgruppen-Projektleitung mit sehr viel Bewegung. Dazu die Weiterentwicklung unserer Schwerpunkte Sport, Kultur und Nachhaltigkeit – kurz: alles, was die Schule lebendig, laut, kreativ und einigermaßen sinnvoll macht. Der erste Neubau ist schon fast fertig, der zweite und dritte folgen bis 2030. Man könnte sagen: Während andere Häuser sanieren, bauen wir uns einfach ein paar neue – sicher ist sicher.

Wie lautet dein Lebensmotto?

Bewegung ist Leben und Leben ist Bewegung – und wer zu lange sitzt, verpasst die besten Geschichten.

Dein Lebensmittelpunkt...?

Ich lebe im wunderschönen Sasel, verheiratet mit meiner großartigen Frau Carola. Unsere drei Töchter halten mich sportlich und organisatorisch fit – beim Basketball und Tanzen. Ich habe also auch zuhause ein voll funktionsfähiges Nachwuchs-Olympiastützpunktgefühl. Den Straßennamen erspare ich euch, sonst stehen plötzlich alle zum Probetraining vor der Tür...

Deine Hobbys?

Basketball, Rennrad, Kraftsport – kurz: alles, bei dem man hinterher eine Ausrede hat, mehr zu essen.



Foto: Privat



Was bedeutet eigentlich die Klammer (Bramfelder SV /TSV Sasel /DCF)?

Das ist meine sportliche Heimat. Früher auch TuS Alstertal, TC Langenhorn, DUWO 08 und Hochschulsport. Eine Art „sportliche DNA-Test-Auswertung“: ein bisschen Bramfeld (selbst aktiv), ein bisschen Sasel (selbst aktiv), dazu eine gute Portion DCF (Dance Connection Factory – dort tanzt meine Tochter) – und fertig ist der Mensch, der beim Aufwärmen schon Spaß hat.

Welche Aufgaben beinhaltet dein Vizepräsidentenamt und wie kam es überhaupt zur Kandidatur?

Als Vizepräsident darf ich im Präsidium gestalten, verbinden, beraten, vermitteln – und gelegentlich beruhigen, wenn der Kaffee alle ist. Zur Kandidatur kam es, weil mich die wiedergewählte Präsidentin Katharina von Kodolitsch angesprochen hat, nachdem wir uns bei einigen Sport-Events kennengelernt hatten. Da habe ich gemerkt: Das ist hier - gerade in dieser heißen „Wir-können-die-Olympiabewerbung-schaffen-Zeit“ eine Riesenchance, Verantwortung zu übernehmen.

Für einen Tag Erster Bürgermeister in der Hansestadt – was würdest du tun?

Ich würde einen offiziellen „Tag der Bewegung“ einführen: Jede Sitzung wird nur noch im Gehen abgehalten. Hamburg wäre die erste Stadt Europas, in der politische Entscheidungen laut Schrittzähler getroffen werden.

Welche Persönlichkeit würdest du gerne einmal kennenlernen?

Jede Person, die es schafft, täglich gute Laune zu haben – das ist für mich wahre Weltklasse. Alternativ: jemanden, der erklären kann, warum wir beim Sport immer zu wenig Hallenzeiten haben.

Fisch- oder Franzbrötchen?

Beides! Erst Fischbrötchen, dann Franzbrötchen. Man muss schließlich die Balance im Leben halten.

Astra oder Holsten bzw. St. Pauli oder HSV?

Ich bin Vizepräsident – ich entscheide diplomatisch: Knollen trinke ich mit beiden Fanlagern, und beim Derby klatsche ich fair für jedes schöne Tor. Solange es sportlich bleibt und niemand mein Franzbrötchen anfasst...

Handy-Verbot an Schulen...?

Ich plädiere für ein „bewegtes Handy-Verbot“: Wer sein Handy nutzen will, muss vorher 20 Kniebeugen machen. Dann ist das WLAN vielleicht immer noch schlecht, aber die Fitness eindeutig besser. Nein, im Ernst: Kein junger Mensch braucht das Handy in der Schule, weil es genügend I-Pads zum digitalen Lernen gibt und sich eh alle zu wenig bewegen! **Immo Hoppe**



MICHELY
IHR BÄCKER

Mit viel Genuss
und Schuss
ins Tor!

Café & große
Frühstücksauswahl

Nur 250 m vom Fußballplatz entfernt

Wir suchen
Kollegen!

HAMBURG SASSEL
Saseler Markt 6
22393 Hamburg

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO – SA: 06:00 – 17:00 Uhr
SO: 07:00 – 17:00 Uhr

www.baecerei-michely.de baecereiimichely



MEYLE
DRIVER'S BEST FRIEND

IMPRESSUM

Herausgeber: TSV Sasel von 1925 e.V.
Amtsgericht Hamburg VR 5286, Marcus Benthien (V.i.S.d.P.)
Saseler Parkweg 14 • 22393 Hamburg • Tel.: 601 16 17
Mail: info@tsv-sasel.de
Text, Redaktion & Anzeigen:
Immo Hoppe, i.hoppe@tsv-sasel.de
Grafische Umsetzung: Martina Hoppe



Sonny
Trainer B-Lizenz



Alex
Studio-Leitung
Studium-Fitness



Massud
Trainer C-Lizenz

Die glorreichen 6 für eure Muskeln

Die Erfolgsgeschichte Fitness Spa unterhalb des Hotel-Komplexes Mellingburger Schleuse mit aktuell 550 Mitgliedern verlangt auch dem Personal jede Menge ab. Geräteeinweisungen, Trainingspläne, Eingangskontrolle, Poolreinigung sind nur einige Parameter, die täglich anfallen und die Dienstpläne füllen. Für Studioleiter Alex über Monate eine Herkulesaufgabe – jetzt kann er aber endlich beruhigt die Festtage angehen. Sein Team wurde enorm aufgewertet, nunmehr kümmert sich ein Sextett sieben Tage die Woche um die umfangreichen Aufgaben. Mit wem man es zu tun bekommt? Hier sind die Jungs...



Mika
Aufsicht



Moritz
Aufsicht



Mirco
Aufsicht

Resümee vom Lichterfest in der Kita kinderzimmer Bergstedter Scheune

Am 13. November fand in unserer wunderschön renovierten Scheune in der Bergstedter Chaussee das alljährliche Laternenfest statt: Ab 17 Uhr trafen sich Kinder, Eltern und Pädagog:innen auf unserem liebevoll geschmückten Außengelände. Lichterschläuche, von den Kindern gestaltete Transparentpapier-Gläser und leuchtende Butterbrottüten am Zaun tauchten alles in ein warmes, einladendes Licht.

Nach der herzlichen Begrüßung durch unsere Kita-Leitung Andrea sangen wir gemeinsam ein fröhliches Herbstlied, bevor sich die große Laternenrunde mit den vielen selbstgebastelten Laternen durch Bergstedt in Bewegung setzte. Am Ende gab es für alle Familien noch ein gemeinsames Abendbrot auf unserem Außengelände mit Würstchen, Brötchen und warmem Punsch.

Für das nächste Fest und unseren bunten und familiären Kita-Alltag suchen wir aktuell Verstärkung: Liebevolle Erzieher:innen und Sozialpädagogische Assistent:innen – gerne auch in Teilzeit – sind bei uns herzlich willkommen. Meldet euch und seid beim nächsten Laternelaufen mittendrin statt nur dabei!

kita-kinderzimmer.de/kariere



Foto: Privat



Ihr Energieberater!

Ingenieurbüro Schmahl

- Gebäudeenergieberatung (zert. für BAFA, IFB, KfW u.a.)
- Heizlastberechnung u. hydraulischer Abgleich
- Blower-Door Messungen nach DIN EN ISO 9972 u. DIN EN 13829
- Thermografie

Denis Schmahl

Tel. 0176 / 3268 2008
E-Mail: info@ib-schmahl.de
Webseite: www.ib-schmahl.de



Scannen Sie mich!

Grünkohl, Getränke, Gespräche

Traditionell fand am letzten Freitag im November unser Grünkohlessen im Vereinszentrum statt. Clubwirt Toni und sein Vorgänger Michael Sütterlin hatten deftig aufgetischt und nach der launigen Eröffnungsrede von Ex-Vorstand Thomas Henselmann genoss man den Abend bei Kaltgetränken und unterhaltsamen Gesprächen. Leider war die Resonanz mit rund 60 Personen nicht so groß wie gewohnt – da müssen wir für den **27. November 2026** in den Abteilungen mal so richtig die Werbetrommel rühren! Also: Den Termin bitte schonmal notieren.

Immo Hoppe



Platzwart Matze mit flüssiger Verdauung.



Renate Riedel (r.) und Brigitte Lambrecht.



Norbert Schmahl im Talk mit Undine Mutschall und Rosi Sendel.



Clubwirt Toni mit Ines & Marco Brosch.



Ehepaar Mareli & Detlev Schlaak.



Liga-Cotrainer Felix Gärtner.



Sasel-Legende Thomas Henselmann.



Ü40-Coach Andy Forster.



Fotos: Nina Ruck



**Der TSV Sasel von 1925 e.V.
wünscht allen
Mitgliedern, Freunden und
Sponsoren sowie deren
Familien eine schöne
Vorweihnachtszeit, ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und einen guten
Rutsch ins neue Jahr!**



**Der TSV SASEL
lädt ein zum Neujahrsempfang
Sonntag, 11. Januar 2026,
11.00 Uhr in der Tennis-Gastronomie
Schönsbergredder 1 • 22395 Hamburg**

Es erwartet Euch ein
Begrüßungsgetränk und ein
Buffet (für Mitglieder).
Nicht-Mitglieder zahlen 15,00€.
Wir bitten um verbindliche
Anmeldung bis zum 05.01.26 in
unserer Geschäftsstelle am
Saseler Parkweg 14
info@tsv-sasel.de
Tel.: 601 16 17
Die Teilnahme ist begrenzt.

Workout mit Step



Foto: freepik

Workout mal anders gefällig?

In diesem Kurs verbinden wir **Workout Elemente** mit dem **Stepper**, um sowohl unsere Muskeln als auch die Kondition anzusprechen. Bei motivierender Musik wollen wir uns ordentlich anstrengen und den ganzen Körper trainieren. Abgerundet wird dies mit einer passenden Dehneinheit. Anhand von vielen Elementen, die unterschiedlich schwierig gestaltet werden können, ist dieser Kurs für alle, ob Sportanfänger oder Fortgeschrittene, geeignet - **schaud also gerne einmal vorbei!**

Donnerstag, 19.00 - 20.00 Uhr

Freitag 12.15 - 13.15 Uhr NEU ab 9.1.

im STUDIO des Vereinszentrums
Saseler Parkweg 14 • 22393 Hamburg

Step-Aerobic für Kids



Foto: master1305

Step Kids + Spiele ab 10J. Do. 18.00 bis 19.00 Uhr

im STUDIO des Vereinszentrums
Saseler Parkweg 14 • 22393 Hamburg

weitere Infos unter • 601 16 17
Saseler Parkweg 14 • 22393 Hamburg

Kinder-Yoga

Spielen, Spaß haben und Neues ausprobieren: brüllender Löwe sein, zarter Schmetterling, stolzer Adler, eigene Bedürfnisse wahrnehmen, zur Ruhe kommen und entspannen. Auf kindgerechte Art erlernen die kleine Yogis mit Hilfe von Geschichten in diesem Kurs einfache Techniken des Yoga:

Körperübungen, Entspannung, Atemtechniken.
Und sie lernen sich selbst besser kennen.



Fotos: Freepik

Freitags 5 - 8 Jahre
15.00 - 15.45 Uhr

Freitags 9 - 12 Jahre
15.45 - 16.45 Uhr

im STUDIO des Vereinszentrums
Saseler Parkweg 14 • 601 16 17

Judo

Für Kinder 6-14 Jahre



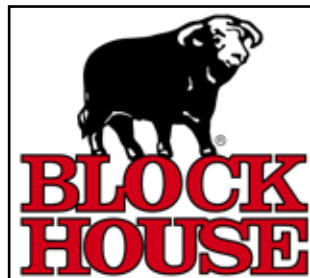
Foto: master1305

Dienstag, 17.00 - 19.00 Uhr
alte Halle, Gymnasium Oberalster, Alsterredder 26

weitere Infos in unserer Geschäftsstelle:
Saseler Parkweg 14 • Tel. : 601 16 17 •

Ohne Euch läuft nichts!

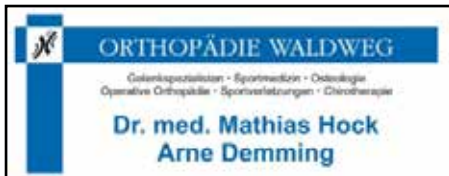
Immer wichtiger für unsere Gemeinschaft ist die Verbindung mit Unternehmen und deren finanzielles Engagement. Bitte unterstützt diese Firmen mit Euren Einkäufen, Reparaturaufträgen und und und.



PRIVATER PFLEGEDIENST
MANUELA GORBATSCHEW
VERTRAGSPARTNER
ALLER KASSEN!
040-227 09 55
www.pflegedienst-im-alstertal.de



Unser Gegner spielt mal wieder wie „Flasche leer“? „Volle“ gibts bei uns!
Jacques' Wein-Depot Poppenbüttel Jacques' Wein-Depot Volksdorf
Saseler Damm 9a Volksdorfer Damm 2
Jacques'



Glaserei
Schauer & Wagener
Inh. Jens Parmitzky
Telefon 29 72 12 u. 601 81 53
www.hamburg-glasereien.de · 24h Notdienst



www.ruediger-koch.de

Mit mir steuern Sie richtig
Diplom-Betriebswirt

Rüdiger Koch

Steuerberater

Stratenborg 1
22393 Hamburg / Sasel
Telefon 040 601 30 55
Telefax 040 601 15 02
Mobil 0175 99 333 48

eMail info@ruediger-koch.de

mayer-behrmann

sanitär technik

GmbH

BT

Umzüge & Transporte

holger gärten

ALSTER OPTIK

wecker

Baustoffe

Wir haben alles was Sie brauchen, was wir nicht haben, brauchen Sie auch nicht!

WUNDMANAGEMENT NORD

SPEZIALISIERTES PFLEGERISCHES WUNDZENTRUM

RÜDIGER NAGEL
- KFZ MEISTERBETRIEB -
alleswasknattert@aol.com

TAVERNA SANTORINI

griechisch mediterrane küche

Tatiana

FRISEURSALON

HUGO PFOHE

TAXI ALSTERTAL

MOIN!
600 30 40

Die Servicezentrale!

Mit FAIRPLAY zum Ziel!
Euer TAXI-TEAM aus Poppenbüttel
Taxibestellung: 600 30 40
Weitere Infos: www.taxialstertal.de

DR. MARION MÖLLER | HAMBURG SASEL
Kieferorthopädie für Kinder, Jugendliche & Erwachsene



Ihre Maklerin mit Herz und Verstand

Schillingkoppel 4 · 22393 Hamburg
Telefon: 040 | 33 36 79 22

Mail: ya@yvonneackermann-immobilien.de

www.yvonneackermann-immobilien.de



Verkauf · Vermietung · Beratung · Marktwerteinschätzung